

# Rekordansturm auf das Nationalparkzentrum

Am 12. August wurden 3500 Besucher gezählt – so viele wie noch nie an einem Tag

**MITTERSILL.** 3300 Gäste besuchten am 30. Juli das Nationalparkzentrum Hohe Tauern in Mittersill. So viele wie an diesem Tag wurden seit der Eröffnung 2007 noch nie gezählt – für kurze Zeit ein neuer Rekordwert. Denn erneut übertroffen wurde dieser am 12. August mit 3500 gezählten Tages-Eintritten. „Ob im Sommer oder Winter, bei Regen oder Sonnenschein: das wetterfeste Angebot lockt die Besucher bei jeder Witterung ins Nationalparkzentrum. Damit ist der Besucherandrang weiter ungebrochen“, so der für das Nationalparkzentrum ressortverantwortliche Landeshauptmann Wilfried Haslauer.

Als wichtig zeige sich laut Geschäftsführer Christian Wörister deshalb die große Ausstellungsfläche von 1500 Quadratmetern. Wörister: „Die Besucher verteilen sich besser, es ist entspannter, sie



Erfreut über den Besucherrekord: Michael Obermoser, Nationalpark-Direktor Wolfgang Urban, Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Ferienregion-Geschäftsführer Christian Wörister.

BILDER:NPHT

haben ein gutes Gefühl.“ Auch verteile sich der Gästezustrom mittlerweile auf den ganzen Tag und nicht mehr auf eine Hauptzeit zwischen 10.30 und 14 Uhr.

Gesamt steuert man im Nationalparkzentrum auf 1.000.000 Besucher pro Jahr hin. Im besten Jahr, kurz nach der Eröffnung, waren es 115.000 Gäste gewesen. „Jetzt, im siebten Bestandsjahr,

zählen wir schon über 700.000 Besucher. Das ist ein toller Erfolg“, so Wörister.

Ein erfolgreicher Besuchermagnet benötige allerdings auch engagierte und motivierte Mitarbeiter. „Wenn ein Ansturm an Besuchern erfolgt, so helfen auch die, die frei haben rasch mit“, zeigt man sich deshalb im Nationalparkzentrum erfreut.



Das Nationalparkzentrum Hohe Tauern lockt viele Gäste an.